

Programm

AOCMF Interdisziplinärer Kurs für Nahlappenplastiken im Gesichtsbereich

24.–25. Juni 2016 Salzburg, Österreich



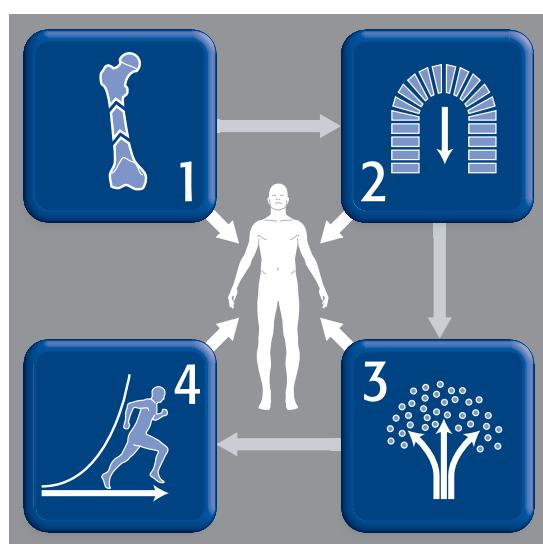
Excellence in
facial surgery
across the
specialties

Unser Leitbild

Unsere Mission ist es, fortlaufend Standards in der medizinischen Fortbildung zu setzen sowie den Erfahrungsaustausch in einem weltweiten Netzwerk von Gesundheitsexperten zu fördern, um die Versorgung nach einem Trauma oder nach einer Erkrankung des musculoskeletalen Systems zum Wohle des Patienten zu verbessern.

AO-Prinzipien des Frakturmanagements

Frakturreposition und -fixation zur Wiedererlangung anatomischer Verhältnisse und physiologischer Achsen.



Frakturfixation durch absolute oder relative Stabilität in Abhängigkeit von Frakturmustern und Weichteilverhältnissen.

Frühe und schonende Mobilisierung des verletzten Körperteils und des Patienten.

Erhaltung der Blutversorgung der Weichteile und Knochen durch schonende Repositionstechniken und sorgfältige Handhabung.

Willkommen

Sehr geehrte Kursteilnehmer/innen,

AOCMF hat im Jahr 2013 den Salzburger Nahlapplappenkurs in ihr Fortbildungsprogramm eingegliedert. Im Jahr 2012 wurde dieser interdisziplinäre Kurs das erste Mal in Salzburg veranstaltet. Er zeichnet sich durch die Vereinigung der Expertise verschiedener Fachdisziplinen aus. So werden dermatologische, augenärztliche, hals-nasen-ohrenärztliche und mund-, kiefer- und gesichtschirurgische Aspekte der Deckung von Gesichtsdefekten erläutert und praktiziert.

Nahlapplappenplastiken stellen eines der wesentlichen Behandlungsverfahren in der rekonstruktiven Tumorchirurgie dar. Neben revaskularisierten Transplantaten komplettieren Nahlapplappenplastiken das chirurgisch-rekonstruktive Repertoire und haben durch ihre hohe Effektivität bei kurzer Operationszeit einen sehr hohen Stellenwert in der rekonstruktiven Gesichtschirurgie. Der interdisziplinäre Zugang zur Behandlung verschiedener Pathologien des Gesichts steht im Mittelpunkt dieser Fortbildung.

Die Kursteilnehmer erlernen an zwei Tagen einige der wesentlichen Techniken der Deckung von Gesichtsdefekten. Nach dem theoretischen Unterricht werden praktische Übungen an Leichenköpfen durchgeführt, so dass der Kursteilnehmer nicht nur die wichtigsten Verfahren und deren Hintergrund kennlernt, sondern diese auch selbstständig praktizieren kann.

In diesem Sinne möchten wir zur Abrundung Ihrer rekonstruktiven Aus- und Weiterbildung beitragen und hoffen auf ein paar schöne und erfolgreiche Tage in der Mozartstadt Salzburg, die Ihnen natürlich auch ein umfangreiches kulturelles Programm zu bieten vermag.

Wir hoffen, dass Sie fachlich und persönlich von Ihrem Aufenthalt in Salzburg profitieren und freuen uns auf Ihr Kommen.

Herzlich,



A handwritten signature in black ink, appearing to read "Gaggl".

Alexander Gaggl
Kursleiter

- 2** Unser Leitbild
- 2** AO Prinzipien
- 3** Willkommen
- 4** Kursziele
- 4** Kursbeschreibung
- 4** Zielgruppe
- 5** Kursleiter
- 5** Referenten
- 6** Freitag, 24. Juni 2016
- 7** Samstag, 25. Juni 2016
- 8** Registrierung
- 8** Kursorganisation
- 9** Kursinformation
- 10** Veranstaltungsort
- 10** Hotelinformation

Kursziele

Erlernen verschiedener Verschiebeplastiken im Gesicht aus der Perspektive der zumeist beteiligten Disziplinen (Augen, Dermatologie, HNO und MKG).

Durch den Kurs und die Expertise der Kursleiter sollen Ärzte in Ausbildung in die Lage versetzt werden, praktische Erfahrung im Design regionalen Gewebetransfers zu sammeln und eigenständig umsetzen zu können.

Zielgruppe

- Ärzte in Ausbildung mit zumindest einjähriger OP-Erfahrung
- Augenärzte
- Dermatologen
- HNO-Ärzte
- MKG-Chirurgen
- Plastische Chirurgen

Kursbeschreibung

Bewusstseinsbildung für die komplexen Problemstellungen bei Defekten im Gesichtsbereich.

Praxisbezogene Darstellung der Problemlösung durch verschiedene Fachdisziplinen und praktische Übungen an frischen Präparaten unter fachlicher Aufsicht bis zur eigenständigen Umsetzung.

Wissenschaftliche Organisation



Vorstand: Prim. Univ.Prof. DDr. **Alexander Gaggl**
Universitätsklinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie Salzburg

Alexander Gaggl

In Zusammenarbeit mit

Universitätsklinik für Augenheilkunde und Optometrie Salzburg

(Interimistischer Leiter: Univ.-Doz. Mag. Dr. **Stefan Egger**)

(Vorstand: Prim. Univ.Prof. Dr. **Günther Grabner**)

Universitätsklinik für Dermatologie Salzburg

(Vorstand: Prim. Univ.Prof. Dr. **Helmut Hintner**)

Universitätsklinik für Hals-Nasen-Ohren-Krankheiten Salzburg

(Vorstand: Prim. Univ.Prof. Dr. **Gerd Rasp**)

Anatomisches Institut der PMU Salzburg

(Vorstand: Univ.Prof. Dr. **Felix Eckstein**)

Referenten

Emesz Martin, OA Dr.

Universitätsklinik für Augenheilkunde und Optometrie Salzburg

Gaggl Alexander, Prim. Univ.Prof. DDr.

Universitätsklinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie Salzburg

Koller Josef, OA Dr.

Universitätsklinik für Dermatologie Salzburg

Rasp Gerd, Prim. Univ.Prof. DDr.

Universitätsklinik für Hals-Nasen-Ohren-Krankheiten Salzburg

Freitag, 24. Juni 2016

Veranstaltungsort:
Paracelsus Medizinische Privatuniversität (PMU)

ZEIT	AGENDA	KURSLEITUNG
08:00–08:30	Registrierung	
08:30–12:30	Teil 1 – Dermatologie <ul style="list-style-type: none"> 1. Myocutan und subcutan gestielte H-Lappenplastik mit Burow'schen Gegendreiecken an der Stirn 2. Dreieckverschiebelappenplastik zur Defektdeckung an der Schläfe 3. Subcutan gestielte Lappenplastik zur Rekonstruktion des Überganges Wange/Nase 	J Koller
12:30–13:30	MITTAGSPAUSE	
13:30–17:30	Teil 2 – Augen <ul style="list-style-type: none"> 1. Hughes Plastik (Tarsokonjunktivaltransplantat) 2. Cutler - Beard (Brückenlappen) zur Rekonstruktion der vorderen Lidlamelle 3. Tenzel Plastik (Verschiebeplastik) zur Ober- und Unterlidrekonstruktion 4. Laterale Orbitotomie 	M Emesz

Samstag, 25. Juni 2016

ZEIT	AGENDA	KURSLEITUNG
08:00–12:00	<p>Teil 3 – HNO Rasp G</p> <p>Lappen zur Rekonstruktion im Bereich der Nase</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Stirnlappen 2. Rhomboidlappen/Transpositionsdecken 3. Entnahme von Conchaknorpel für Rekonstruktionen im Bereich von Nasenspitze /Septum und Nasenrücken 4. Heben, Einbau und Osteosynthese eines freien Calvaria-Split-Grafts zur Nasenbein- und Jochbeinrekonstruktion 	G Rasp
12:00–13:00	MITTAGSPAUSE	
13:00–17:00	<p>Teil 4 – MKG</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Rekonstruktion des Lippenrots (Vermillion-Plastik) 2. Oberlippenrekonstruktion (Celsius-Plastik) 3. Unterlippenrekonstruktion (Bernard-Fries-Grimm-Plastik) 4. Submental Insellappen 	A Gaggl

Auskünfte und Registrierung

AO Kurssekretariat

Mag. (FH) Sylvia Reischl
 Postfach 7
 A-1026 Wien
 Telefon +43 664 925 38 69
 E-Mail reischl.sylvia@ao-courses.com

AO Foundation AOCMF

Ariadna Guirao
 Clavadelstrasse 8
 CH-7270 Davos
 Telefon +41 81 414 25 55
 Fax +41 81 414 22 80
 E-Mail ariadna.guirao@aocmf.org
 www.aocmf.org

Kursorganisation

Darshan Singh, OA DDr.

Universitätsklinik für Mund-, Kiefer- und
 Gesichtschirurgie Salzburg
 Müllner Hauptstrasse 48
 A-5020 Salzburg
 E-Mail d.singh@salk.at

Anmeldung

Bitte registrieren Sie sich online:
<http://www.SALZBURG0616.aocmf.org>
 Registrierung spätestens bis 15. Juni 2016

Teilnahmegebühr

Bezahlung vor dem 1. Mai 2016: € 798,--
 Bezahlung nach dem 1. Mai 2016: € 840,--

Achtung: die Teilnehmerzahl ist limitiert!

Die Teilnahmegebühr beinhaltet die Teilnahme am Kurs, Kurstasche, Mittagessen und das gemeinsame Abendessen am Freitag, 24. Juni 2016.

Stornierung

Ein Kostenersatz für Stornierung innerhalb von 10 Tagen vor Kursbeginn ist nicht möglich.

Bankkonto

Überweisung der Teilnahmegebühr auf das Konto

BIC BKAUATWW
 IBAN AT78 1200 0009 5161 6202

Bitte überweisen Sie bis spätestens 17. Juni 2016

Allfällige Bankspesen gehen zu Lasten des Kursteilnehmers/der Kursteilnehmerin.

Nach Überweisung der Kursgebühr erhalten Sie eine Bestätigung Ihrer Anmeldung.

Eine Bezahlung der Kursgebühren mittels Kreditkarte kann nicht akzeptiert werden.

Kursinformation

Geistiges Eigentum

Kursmaterial, Vorträge und Fallbeispiele sind geistiges Eigentum der Fakultät.
Alle Rechte vorbehalten.

Hinweise zu Gefahren und rechtlichen Rahmenbedingungen siehe www.aocmf.org/legal

Jegliches Aufzeichnen oder Kopieren von Vorträgen, praktischen Übungen und Falldiskussionen ist verboten.

Keine Versicherung

Die Kursorganisation schliesst keine Versicherung zugunsten eines Einzelnen gegen Unfall, Diebstahl und andere Risiken ab.
Jegliche Haftung wird abgelehnt.

Benutzung von Mobiltelefonen

Das Benutzen von Mobiltelefonen ist in Hörsälen und anderen Räumen während der Ausbildungsaktivitäten nicht erlaubt.

Bitte nehmen Sie Rücksicht auf andere, indem Sie Ihr Mobiltelefon abschalten.

Kurssprache

Deutsch

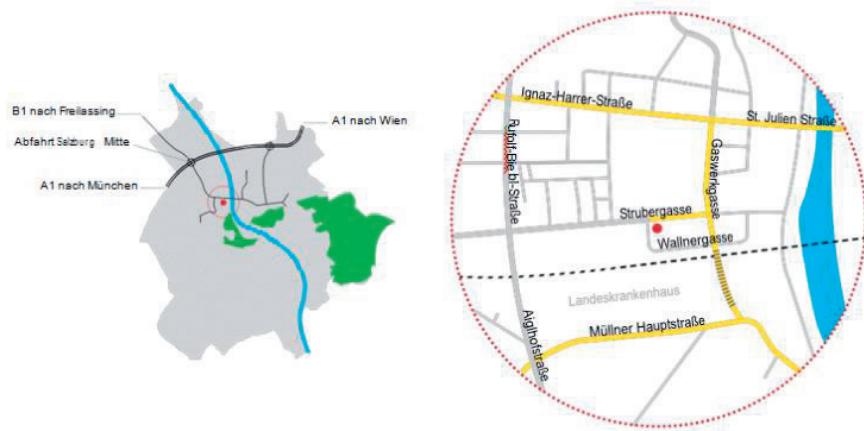
Kleidung

Casual

Veranstaltungsort

Paracelsus Medizinische Privatuniversität (PMU)

Strubergasse 21
A-5020 Salzburg



Für individuelle Hotelreservierungen wenden Sie sich bitte an:

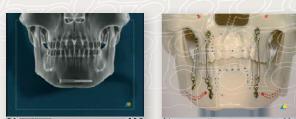
Tourismus Salzburg GmbH "Salzburg Congress"
Auerspergstrasse 6
A-5020 Salzburg
Telefon +43 662 88987-603, 604
Fax +43 662 88987-66
e-Mail meeting@salzburgcongress.at

Notizen

Excellence in facial surgery across the specialties

AOCMF membership

Participation in the AOCMF community guarantees life-long learning opportunities and continuous professional development



AOCMF Videos

Make use of our multimedia teaching and learning materials



AOCMF Journal

Craniomaxillofacial Trauma and Reconstruction publishes primary and review articles covering all aspects of surgery of the head, face, and jaw

Available free of charge to all AOCMF members



Online access to scientific journals

Stay up to date on the latest practices and advancements in the field of craniomaxillofacial surgery

Online case discussions

Participate in the interactive exchange of professional opinions

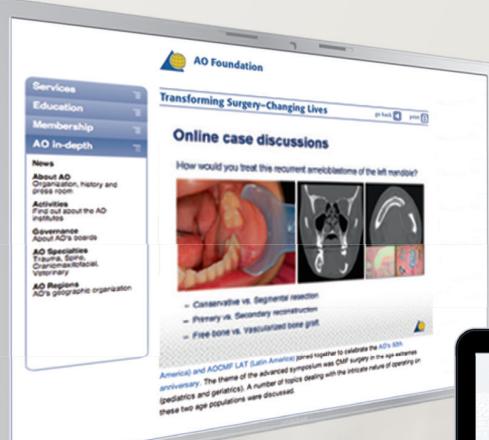


AO Publications

Take advantage of special discounts and free offers for AOCMF members

AO Surgery Reference

See surgical procedures explained step by step



AOCMF portal

Your window to the AO world

Witness the global reach of our CMF community

www.aocmf.org

Login

AO Foundation

Editor-in-Chief: Dr. H. Marcelo Figari, Dr. Gregorio Sanchez Amoros, Dr. Kavoor Shrivastava General Editor: Dr. Daniel Bilezikian

AO Surgery Reference

Online reference in clinical use

Further reading: AO Philosophy and evolution

Skull base & Crural vault

Dentomaxillary trauma

Hemostasis

3D skull model

Precondition

The prerequisite for becoming a part of the AOCMF membership community is attendance at one certified AOCMF education event

Providing a common ground for excellence in craniomaxillofacial surgery

